

Spielbericht der 1. Damen vom Heimspieltag am 15. November 2014

Bad Salzedtfurth. Der Spieltag der VSG Düngen/Holle/Bodenburg, zu dem der MTV Grone sowie der USC Braunschweig angereist waren, begann mit einer Trauerminute in Gedenken an den kürzlich verstorbenen Alexander Kurzbach. Sämtliche Spenden des Tages werden an die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ gespendet.

VSG Düngen/Holle/Bodenburg – MTV Grone

Der erste Gegner der VSG war der MTV Grone. Die VSG startete im ersten Satz souverän und konnte sich eine 10:5 Führung erarbeiten, geriet dann aber beim Punktestand von 15:16 erstmals in Rückstand. Trotz dieses leichten Leistungseinbruchs konnte man den ersten Satz dann doch klar mit 25:20 für sich entscheiden.

Nach einem vorerst heiß umkämpften 2. Satz musste die VSG beim Spielstand von 7:11 einen 4 Punkte Rückstand aufholen. Durch die Einwechslung von Dagmar Dressler konnte Trainer Hans-Hermann Arzbach das Stellungspiel der Mannschaft verbessern. Die VSG nutzte eine annahmeschwache Phase des MTV Grone und sicherte sich den 2. Satz mit 25:17.

Leider übertrug sich die Annahmeschwäche nun auf die VSG, so dass es zu einer Zwischenführung von 13:9 für den MTV Grone kam. Durch eine 4 Punkte Serie von Diagonalangreiferin Melanie Witt konnte sich die VSG auf ein 13:13 heranarbeiten. Leider reichte es aber nicht, um den MTV Grone aus dem Konzept zu bringen. Der 3. Satz ging mit 21:25 an den Gegner.

Hervorragend begann der 4. Satz mit einer 4:0 Führung, bevor der MTV Grone erste Punkte holen konnte. Im weiteren Verlauf wurde der Vorsprung immer größer. Eine 11 Punkte Führung beim Spielstand von 21:10 konnte sogar noch ausgebaut werden. Ein überlegener 25:11 Satzgewinn führte zu einem, über den gesamten Spielverlauf, verdienten 3:1 Spielgewinn für die VSG.

VSG Düngen/Holle/Bodenburg – USC Braunschweig

Die VSG startete mit einem 11:6 gut in den ersten Satz. Danach zeigte der USC Braunschweig seine Stärke und der Vorsprung schrumpfte auf einen Zwischenstand von 16:15. Spannend ging es mit Punktgewinn zu Punktgewinn auf beiden Seiten weiter, bis letztendlich der Gegner den Satz mit 25:23 für sich entscheiden konnte.

Stark startete die VSG in den 2. Satz, bis sich beim Spielstand von 6:0 erste eigene Fehler in der Angabe einschlichen. Ein Zwischenstand von 16:8 deutete darauf hin, dass die Mannschaft nun ihren Rhythmus gefunden hat. Im weiteren Satzverlauf konnte der stark aufspielende USC Braunschweig immer mehr Punkte gut machen. Es reichte aber für einen knappen Satzgewinn der VSG mit einem 25:23 Endstand.



Ein anfänglich ausgeglichener 3.Satz wurde dann durch eine 8 Punkte Serie der VSG dominiert. Eltje Kösters und Lena aus dem Bruch konnten hier ihre starken Angriffe zum Punktgewinn nutzen. Der USC Braunschweig konnte nichts mehr gegen einen 25:12 Satzverlust ausrichten.

Im 4. Satz strotzten beide Mannschaften vor Kraft und schenkten dem Gegner nichts. Die Ballwechsel zeugten von viel Ehrgeiz auf beiden Seiten. Die Zwischenstände von 16:11 und 21:17 zeigten durchgehend einen leichten Vorsprung für die VSG, die allerdings hart arbeiten musste um diesen zu halten. Ein spannendes Finale im letzten Satzdrittel hielt keinen Besucher mehr auf seinem Platz. Die VSG belohnte ihre Fans mit einem 25:23 Satzgewinn und somit einem weiteren 3:1 Spielgewinn an einem grandiosen Heimspieltag.

Trainer: Hans-Herman Arzbach

